

## Mabala Schule & Landwirtschafts-Projekt

*Liebe Freunde,*

### Mabala Schulbesuch

als Wolfgang am Flughafen in Nioki ankam, wurde er von Niokis Bürgermeister, Herrn Mario, Mama Annie, Mitgliedern unserer Partnerorganisation BBK, sowie von Lehrern und Schülern unserer Schule begrüßt. Die lebhafteste Musik, Lieder und ein großes Banner waren ihre Art, ihre Wertschätzung für diese neue Schule auszudrücken. Besonders berührt war er von dem herzlichen Geschenk der Schüler, einem Bonsaibaum aus Plastik.

Auf dem Schulgelände präsentierten **290 Schüler, 11 Lehrer und Schulleiter Philemon** schöne örtliche Lieder, Gedichte und Texte, die die Schüler auf Französisch und teilweise sogar auf Englisch gelernt hatten.

Unsere **Agro-Veterinärschule „ITAV ADH Mabala“** ist offiziell als staatliche Schule registriert. Wie bei solchen neuen Schulen im Kongo üblich, zahlt die Regierung nichts, um die Schule oder die Lehrer zu unterstützen. Stattdessen zahlen wir nicht nur die Gehälter der Lehrer, sondern müssen obendrein sogar Steuern dafür bezahlen.

### Mais-Multiplikations-Projekt

Um den armen Bauern in den umliegenden Dörfern der Region Kutu zu helfen, fördern wir **Maisplantagen**. Vielleicht erinnert Ihr Euch noch daran, dass wir vor 2



290 Schüler präsentierten lebhafteste lokale Lieder, dazu Gedichte und Texte auf Französisch - einige sogar auf Englisch



Wolfgang auf dem Weg von Kinshasa nach Nioki



Fußbälle und Trikots für die Schüler – mit Mama Annie und Niokis Bürgermeister



Wolfgang mit Agronom Alain in Lebama's Feldern



Trocknen des Mais für längere Haltbarkeit



Wolfg. & Mama Annie mit schwer arbeitendem Bauer



Der Mais wird in Säcke mit bis zu je 120 kg gefüllt

Jahren 500 kg Mais nach Mabala gebracht hatten. Es dauerte lange, bis dieses Projekt Fuß fasste, aber nachdem wir den Bauern anboten, ihnen den Mais abzukufen, wurden sie ermutigt, mehr anzubauen. Sie verkaufen den Mais jetzt sogar an Händler, die ihn nach Kinshasa verschiffen und dort verkaufen.

Wir haben **Agronom Alain**, einen jungen, energischen Landwirt, eingestellt, um dieses Projekt zu betreuen. Wir gaben ihm auch Geld, um die ersten 5 Tonnen Mais einzusammeln und zum Fimi Fluss zu bringen. Von dort geht es über den Kasai-Fluss zum Kongo-Fluss nach Kinshasa, wo BBK-Mitglieder ihn verkaufen und mit den Einnahmen die Schule unterstützen werden. All dies steckt immer noch im Pionierstadium, und wir werden sehen müssen, wie es funktioniert.



Der Mais wird auf 3 Flüssen nach Kinshasa verschifft



Lokal hergestellte Boote für Personen und Güter



*Jeans Maniok: nach der Ernte wird er zuerst geschält, ...*



*... 3 Tage lang eingeweicht, um die Säure loszuwerden, ...*

## **Jeans Landwirtschafts-Projekt**

Im vergangenen Jahr haben wir unser erstes **Mikrofinanzierungsprojekt** gestartet. Wir gaben Jean einen Kredit, damit er Süßkartoffeln und Maniok im Plateau de Bateke, östlich von Kinshasa, anbauen konnte. Hier ist sein Bericht: „Das von A.D.H. erhaltene Mikrofinanzierungsprojekt ist trotz einiger Schwierigkeiten im ersten Jahr ein Segen. Mit den Ergebnissen konnten wir 5 ha Land kaufen, auf dem wir im September Süßkartoffeln anpflanzen und im Januar 2020 ernten werden.“



*... und schließlich auf dieser Art von Gestellen getrocknet.*

## **Mushapo und Tshikapa Schulen**

Gilbert und Francois bleiben in Verbindung mit den Schulleitern unserer Schulen in Tshikapa und Mushapo. Einige von Euch wissen, dass die Kämpfe in Kasai vor 2 Jahren den Tshokwe Stamm dazu veranlasste, alle anderen Stämme aus dem Gebiet von Mushapo zu verjagen. Dadurch wurde unsere Mushapo-Schule in zwei Teile geteilt. Die Mehrheit der Leute, Schüler und Lehrer musste nach Tshikapa fliehen, wo sie jetzt ein bestehendes Schulgebäude mieten, in dem sie unsere Schüler am Nachmittag unterrichten. Der Tshokwe Stamm, der in Mushapo verblieb, benutzt unsere Schulgebäude dort, um ihre Kinder zu unterrichten. Wir unterstützen die Schule in Tshikapa ab und zu, da diese Menschen fliehen und mit nichts anfangen mussten und es schwer haben, über die Runden zu kommen.

## **Kinshasa**

Neben den regulären Treffen mit ADH Congo- und BBK-Mitgliedern hatte Wolfgang die Möglichkeit, sich wieder mit **Madlen** zu treffen, die sich weiterhin treu um die



*Schüler unserer Tshikapa Schule in gemieteten Räumlichkeiten*



*Direktor Pierre und unsere Lehrer in Tshikapa*



Mit Fr. Roth und dem deutschen Botschafter ...



... mit Gilbert und BBK-Mitgliedern in Kinshasa

Waisenkinder im **Kimbondo-Waisenhaus** kümmert. Mit Hilfe einer ihrer einflussreichen Freundinnen hofft sie, bald mit dem Bau einer Schule für die von ihr betreuten kleinen Kinder beginnen zu können. Gesundheitlich geht es ihr relativ gut, wenn man bedenkt, dass sie immer noch gegen Krebs zu kämpfen hat. ADH unterstützt Madlen, da wir sehen, was für eine wichtige und hervorragende Arbeit sie mit den Waisenkindern leistet.

Das **COLK-Waisenhaus** war wieder sehr dankbar für unsere jährliche Unterstützung. Mama Monique und Mama Jeanette tun ihr Bestes für die 90 Waisenkinder in diesem extrem armen Stadtviertel.

### Tschechische Republik

Lenka hat eine neue **tschechische Webseite** eingerichtet, auf der sie inspirierendes, geistig stärkendes Material veröffentlicht hat: „Spiritual Spa“ <https://duchovnispa.com>.

Im Juni hielt Wolfgang in Prag eine **Rede** für Interessenten aus dem Brumlovka Business Center. Er wurde gebeten, eine Rede in der Art seines TEDx Talk „Change the World with Love“ zu halten.

Die Arbeit an seinem **Buch** geht weiter und nähert sich der Endphase. Er fügt Fotos hinzu, um das Buch attraktiver zu machen. Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Verleger, um so viele Menschen wie möglich mit dieser facettenreichen Geschichte darüber zu erreichen, wie wir unsere bedürftige Welt mit Liebe verändern können.

Wir hoffen, Euch gefällt unser neues **Video** mit Filmmaterial vom kürzlichen Besuch in Mabala und bei den Bauern in dieser Gegend [adh-congo.org/de/see/videos/item/1465-report-2019](http://adh-congo.org/de/see/videos/item/1465-report-2019). **Vielen Dank** für Eure Unterstützung, die das alles ermöglicht hat.



Mit vielen lieben Grüßen,

*Wolfgang, Lenka und Team*



„Verändere die Welt mit Liebe“ Rede in Prag



Madlen (oben) mit ihren Schützlingen in Kimbondo

**Spendenkonto:** Aktive Direkt Hilfe e.V. **IBAN:** DE 92 4401 0046 0298 0004 61